



Pressemitteilung: 10. Januar 2011

Kompetenzen ausbauen

Neues Akademieprogramm der Bayerischen Architektenkammer erschienen

Ob Stuttgart 21 oder die Planung der Olympischen Spiele in München und Garmisch-Partenkirchen für 2018: Aktuell werden wir Zeugen einer gesellschaftlichen Entwicklung, die an einer Vielzahl von Orten in unterschiedlichen Zusammenhängen zu Tage tritt – durch das verstärkte bürgerschaftliche Engagement. Ob diese Entwicklung tatsächlich zu dem führt, was derzeit diskutiert wird, werden die nächsten Monate zeigen. Einerseits sollen Planungszeiten von Großprojekten deutlich reduziert werden (sofern dies leistbar ist), gleichzeitig sollen die bestehenden Verfahren dahingehend geprüft werden, inwieweit eine kontinuierliche Form der Bürgerbeteiligung integriert werden kann.

Der Zeitpunkt für solche Prüfungen erscheint günstig, da einige wesentliche Grundlagen der Flächenplanung einer Modifizierung unterzogen werden sollen. So ist auf Bundesebene eine Novellierung des Baugesetzbuches sowie der Baunutzungsverordnung geplant. Vorgesehen ist auch die Überarbeitung des Landesentwicklungsprogramms. Zudem scheint um die Fortschreibung der Novelle der HOAI Bewegung ins Spiel zu kommen, insbesondere mit Blick auf die flächenplanerischen Leistungen. Themen, die alle eine unmittelbare Auswirkung auf die Tätigkeit der Architektenschaft haben. Die Bayerische Architektenkammer reagiert mit dem Veranstaltungsangebot ihrer Akademie für Fort- und Weiterbildung auf diese aktuellen Entwicklungen, bietet jedoch auch „klassische“ Veranstaltungen an.

Ein breites Themenspektrum bieten die zahlreichen Fachtagungen, wie zum Beispiel der „Bayerische Brandschutztag“ (5. April 2011 in Kooperation mit der IHK München und Oberbayern), die Fachtagung „Architekten und Juristen im Dialog“ (15. März 2011 in Kooperation mit der Rechtsanwaltskammer München) oder die zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen der Bayerischen Klimawoche (5. bis 12. Juni 2011). Neu im Programm sind Module zu Zertifizierungssystemen und Grundlagen für die Auditorenausbildung der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. (DGNB) in Kooperation mit der Architektenkammer Baden-Württemberg.

Für genügend Diskussionsstoff sorgen – auch für Architekturinteressierte – der „Architekturclub. Reden und Streiten über Architektur“ in München und Nürnberg und natürlich die zahlreichen Veranstaltungen und Ausstellungen im Münchner Haus der Architektur und in den vier „Treffpunkten Architektur“ der Bayerischen Architektenkammer in der Region. Das Veranstaltungsprogramm der Akademie für Fort- und Weiterbildung mit tagesaktuellen Informationen sind auf der Homepage der Bayerischen Architektenkammer unter www.byak.de veröffentlicht.

Das Akademieprogramm kann kostenlos angefordert werden:

Bayerische Architektenkammer - Akademie für Fort- und Weiterbildung
Waisenhausstraße 4, 80637 München, Telefon: 089-13 98 80-0, Telefax: 089-13 98 80-33
Mail: akademie@byak.de, Internet: www.byak.de

Pressekontakt

Beate Zarges, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstraße 4, 80637 München
Tel: 089-139880-39, Fax: 089-139880-33, Mail: zarges@byak.de